

wird/ Das geheime ∇ / so alle Leiber wieder in ihre erste Materi bringen kan/ und von dessen Ruhm noch ein mehrers zu gedencfen / wird es genennet ihr Δ / welches allezeit gleich / in einerley Maas innerhalb des Glases/ und nicht aussershalb brennet / ihr Mist-
 Hauffen/ Aqua Vitæ, ihr Balsam/ ihr Ros- Mist/
 der viel Wunder in dem allerheimsten Werck der Natur würcket / und herfür bringet / es wird auch der Probirer genennet aller solvirten und nicht solvirten Leibern/ ein warm-feucht- und das allerschärf- feste Δ , ein ∇ , das Δ in seinem Rauch führet/ dann sonst könnte es nicht der Macht haben/ die Leiber in ihre erste Materi zu solviren / es seye nemlichen ihr ξ , ihr \odot und Yna , welche sie in ihrem geheimen Werck gebrauchen/2c. Die am Boden gelassene Fæces, so bald sie erkaltet/nimmeth man heraus/ die viel schwärzer aussehen als Pech/ und derowegen der Philosophen Phönix genennet werden/diese werden in einem zugemachten Glas der Philosophorum calciniret/ so Matracium genennet wird / und geschiehet solche bey einer mässigen Wärme auf 8. 69. lang/da sie anfangs in eine gelbe/und nachdem die Hitze und Flamme vermehret wird / nachgehends in eine Schneeweisse Erde verwandelt / und so dann zu ihrer vollkommenen Reinigung gebracht werden / wann sie vorhero mit dem Azoth ausgezogen/ filtrirt/ inspissirt/ und mit ihrem eigenem Spiritu vermengeth wird/ wodurch Gold und Silber in seine vollkommene Destruction kan gebracht/ wie wir nachgehends in der Practica mit mehrern vernehmen werden.